Sitzungsvorlage

für den **Stadtentwicklungs- und Bauausschuss**

Datum: 16.05.2017

für den **Rat der Stadt**

Datum: 30.05.2017

TOP: 2 öffentlich

Betr.: 7. Änderung des Bebauungsplanes "Industriegebiet Hamern"
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungs-
beschluss

Bezug: Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses am 21.02.2017,
TOP 4 ö. S. und des Rates am 02.03.2017, TOP 7 ö. S.

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** -,- €

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

-
- Beschlussvorschlag: Beschlussvorschlag für den Rat:
1. Gem. § 8 Abs. 2 BauGB wird festgestellt, dass die 7. Änderung des Bebauungsplan „Industriegebiet Hamern“ aus dem Flächennutzungsplan entwickelt worden ist.
 2. Der Rat der Stadt Billerbeck beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB sowie der §§ 7 und 41 GO NRW unter Abwägung aller öffentlichen und privaten Belange nach § 1 Abs. 7 BauGB die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Hamern“ als Satzung. Dieser besteht aus der Planzeichnung sowie der Begründung.
 3. Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist ortsüblich bekannt zu machen, dass die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Hamern“ beschlossen worden ist.

Rechtsgrundlagen sind:

- Das Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung vom 23. September 2004 (BGBl I S. 2414) in der zurzeit geltenden Fassung
- Die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023) in der zurzeit geltenden Fassung
- Die Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) vom 1. März 2000 (GV NRW S. 256/SGV NRW 232) in der zurzeit geltenden Fassung

Sachverhalt:

Entsprechend der Beschlüsse in der o. g. Sitzung wurde die Offenlage vom 20. März

2017 bis zum 21. April 2017 (einschließlich) durchgeführt. Parallel fand die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange statt.

Die **IHK Nord Westfalen** begrüßt die Planungen zur Weiterentwicklung und Absicherung des Industriegebietes Hamern im Sinne der ortsansässigen Unternehmen.

Weitere Stellungnahmen sind nicht eingegangen, Anregungen oder Bedenken wurden weder von öffentlicher, noch von privater Seite vorgetragen.

Unter Abwägung aller privaten und öffentlichen Belange unter- und gegeneinander wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Hamern“ als Satzung zu beschließen.

i. A.

i. A.

Michaela Besecke
Sachbearbeiterin

Gerd Mollenhauer
Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlagen:

Nur Ratsinfosystem:

Geltungsbereich der 7. Änderung des Bebauungsplanes

7. Änderung des Bebauungsplanes

Begründung